

## Papst-Treffen mit Fidel Castro nicht ausgeschlossen

utl: Vatikansprecher: Benedikt "mit Sicherheit" dazu bereit =

Vatikanstadt, 17.03.12 (KAP) Ein Treffen von Papst Benedikt XVI. mit Fidel Castro bei der Kubareise ist nach den Worten von Vatikansprecher Federico Lombardi nicht ausgeschlossen. Eine Begegnung sei im Bereich des Möglichen, aber sie stehe nicht im offiziellen Programm, sagte er am Freitag im Vatikan. Wenn der ehemalige Präsident ein Treffen mit dem Heiligen Vater wüsste, wäre der Papst "mit Sicherheit dazu bereit".

Nach Angaben Lombardis steht wie schon beim Besuch von Johannes Paul II. im Jahr 1998 kein Gespräch mit Oppositionellen auf dem Programm.

Lombardi äußerte sich über Details der Papstreise nach Mexiko und Kuba vom 23. bis 29. März. Anders als bei den jüngsten Papstreisen sei in Mexiko kein Treffen mit Missbrauchsoptionen vorgesehen. Die Bischöfe Mexikos hätten den Papst nicht um die Aufnahme einer solchen Begegnung in das Programm gebeten, wie es die Oberhirten anderer Länder getan hätten, so der Vatikansprecher.

Papst Benedikt XVI. wird am 26. März auf Kuba erwartet. Unter anderem stehen Besuche in Santiago de Cuba und Havanna auf dem Programm.

Mehr auf [www.kathpress.at](http://www.kathpress.at) (forts. mgl.) rme/

nnnn

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/510/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0038 2012-03-17/15:34

171534 Mär 12

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20120317\\_OTS0038](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120317_OTS0038)